

Ö1-Wirtschaftsmagazin "Saldo" am 8.2.: "quo vadis? - Italiens schwerer wie unsicherer Weg aus der Krise"

Wien (OTS) - Für "Saldo - das Wirtschaftsmagazin" bilanziert ORF-Italien-Korrespondentin Barbara Ladinser die Arbeit der Expertenrunde um Mario Monti, berichtet über den ökonomischen Status quo und über die Herausforderungen, die auf Politik sowie Gesellschaft warten - zu hören am Freitag, den 8. Februar um 9.44 Uhr in Ö1.

Ende Februar wählt Italien ein neues Parlament. Der Blick auf die Finanzmärkte lässt wenig Gutes ahnen. Das Vertrauen der Investoren schwindet und es wächst die Angst, dass das Votum keine klare Mehrheit bringt, Italien erneut politisch instabil wird und Strukturreformen liegen bleiben. In der EU ist die drittgrößte Volkswirtschaft Europas geschätzt, aber nicht mustergültig. Die Kluft zwischen reichem Norden und armem Süden ist tief, immer mehr junge, gut ausgebildete Menschen kehren dem Land den Rücken. Die wenigen sowie schwierigen Sanierungserfolge der 13 Monate alten Regierung unter Mario Monti könnten bald Makulatur sein. Silvio Berlusconi strebt zurück an die Macht und er lässt auf diesem Weg kaum etwas aus, um wieder ganz nach oben zu kommen.

~

Rückfragehinweis:

ORF Radio Öffentlichkeitsarbeit

Eva Krepelka

Tel.: 01/50101/18175

mailto:eva.krepelka@orf.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1260/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0047 2013-02-07/09:49

070949 Feb 13

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130207_OTS0047